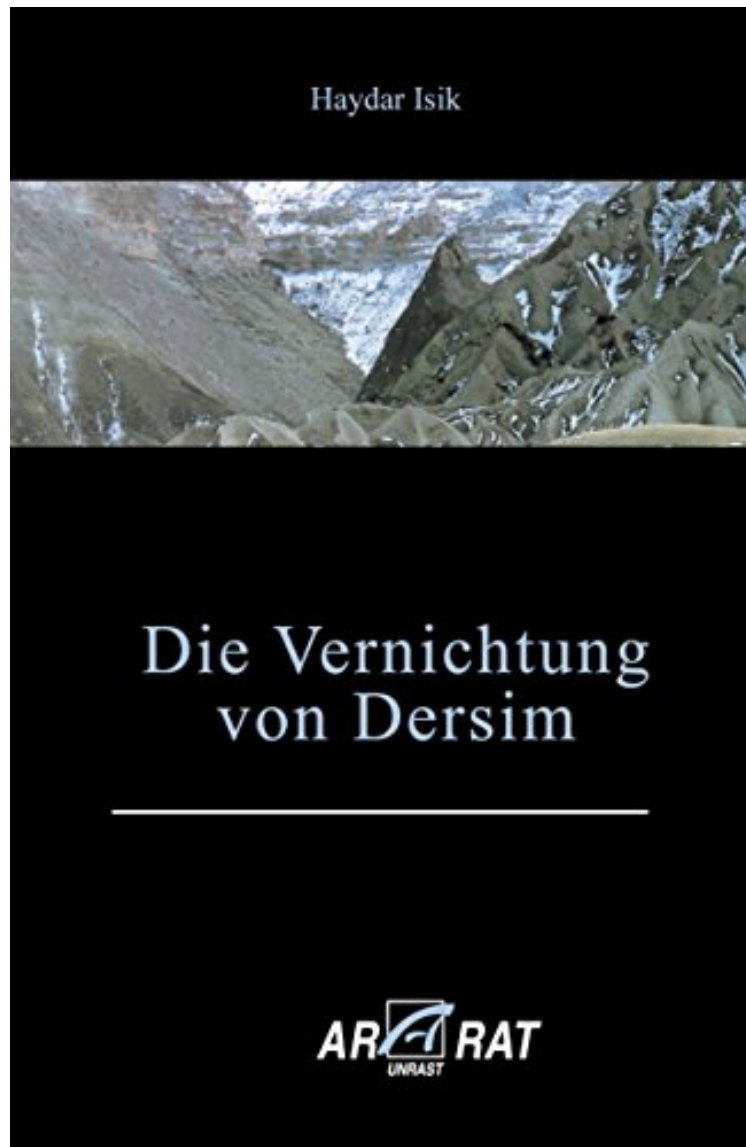


[Free pdf] Die Vernichtung von Dersim: Roman

Die Vernichtung von Dersim: Roman

Von Haydar Isik

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #433425 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-08Erscheinungsdatum:
2012-06-08File Name: B008AMD XO0 | File size: 63.Mb

Von Haydar Isik : Die Vernichtung von Dersim: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Vernichtung von Dersim: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen22 von 25 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Erinnerungen an einen vergessenen VlkermordVon Ein KundeDer historische Roman "Die Vernichtung von Dersim"
des kurdischen Schriftstellers Haydar Isik erinnert an einen Genozid der trkischen Armee an den Kurden vor 65
Jahren.Bis zu einer Viertelmillion Menschen wurden 1837/38 in der Region Dersim ermordet, nur weil sie Kurden

waren und sich nicht der türkischen Herrschaft unterordnen wollen. 50.000 Soldaten, Flugzeuge und Giftgas setzten die Militärs aus Ankara damals gegen die Bevölkerung von Dersim ein. Wer überlebte, wurde in andere Teile der Türkei deportiert. Der kurdische Name Dersim wurde durch das türkische Wort Tunceli (eiserne Faust) ersetzt. Von nun an war es verboten, das Wort "Kurde" auch nur in den Mund zu nehmen. Der bei München lebende Schriftsteller Haydar Isik, geboren im Jahr des großen Kurdenaufstandes 1937 und während der Angriffe der Armee von seiner Mutter zur Rettung in einem Wald versteckt, hat über das Schicksalsjahr seines Volkes einen eindrucksvollen Roman geschrieben. Farbenfroh schildert Isik das Leben in dem kleinen Bergdorf Mergasur und die die kulturellen und religiösen Brüche der kurdischen Alewiten, einer sehr liberalen Strömung des Islams. Immer wieder wird die Liebe der Kurden zu ihren "heiligen Bergen" beschrieben, ihre Toleranz gegenüber Fremden und ihr Stolz. Der Schriftsteller zeigt, wie Verrat und die Feindschaft unter den kurdischen Stämmen die Vernichtung von Dersim begünstigte. Er schildert die historisch verbrühten ethnischen Suberungen, die Morde an Männern, Frauen und Kindern, das Leid der Menschen und ihre Erniedrigung durch die türkischen Soldaten. Als Symbol für das Schicksal Dersims steht in dem Roman das Mädchen Gule. Als Überlebende des Massakers wurde sie von einer türkischen Offiziersfamilie adoptiert, bekam einen neuen türkischen Namen und wurde im türkischen Sinne im Geiste der Staatsideologie des Kemalismus erzogen. Doch Gule, die Nacht für Nacht von Alpträumen geplagt wird, kommt als junge Frau ihrem Schicksal auf die Spur und erkennt in ihrem Adoptivvater den Mörder ihrer wahren Familie. Wie schon Haydar Isik erstes auf deutsch erschienen Buch "Der Agha aus Dersim" ist "Die Vernichtung von Dersim" zu einer Zeit, wo über die Aufnahme der Türkei in die EU diskutiert wird, ein wichtiges und spannendes Buch, um an das bis heute ungelöste Schicksal des kurdischen Volkes erinnert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dersimli69 Von Kunde Es geht um ein Einblick und einiges von Dersim zu verstehen. Danke Haydar abi, dass Du ein Teil unserer Geschichte auf Deutsch geschrieben hast, damit unsere Jugend in einer verständlichen Sprache lesen durfte. Wer heute es immer noch verleugnet und sagt es stimmt nicht, dann bin ich sicher ist dieser keiner von uns (aus Dersim) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nach einer wahren Geschichte Von Deno Hier wird einen ein Einblick in die wahren Begebenheiten, der damaligen Vernichtung Dersim's, gewährt. Die Geschichte wurde lange verleugnet und beschönigt. Es handelt sich hierbei um einen historischen Roman bzgl. des Genozids der Türken an den Kurden und anderen Minderheiten in der Türkei. Haydar Isik ist ein bekannter kurdischer Autor.

Kurzbeschreibung Im Zentrum der Handlung steht das Schicksal des Dorfes Mergasur in Ost-Dersim, einsetzend im Winter 1937/ 38. Die türkische Militäration gegen West-Dersim ist bereits in vollem Gange, nach einem außerordentlich harten Winter werden auch die Dörfer Ost-Dersims geräumt, ein großer Teil der Bevölkerung wird umgebracht, wer überlebt wird in den Westen der Türkei deportiert. Im weiteren Verlauf konzentriert sich die Geschichte auf das Schicksal einer jungen Frau, die als kleines Mädchen die Massaker überlebt hatte.

Kurzbeschreibung Im Zentrum der Handlung steht das Schicksal des Dorfes Mergasur in Ost-Dersim, einsetzend im Winter 1937/ 38. Die türkische Militäration gegen West-Dersim ist bereits in vollem Gange, nach einem außerordentlich harten Winter werden auch die Dörfer Ost-Dersims geräumt, ein großer Teil der Bevölkerung wird umgebracht, wer überlebt wird in den Westen der Türkei deportiert. Im weiteren Verlauf konzentriert sich die Geschichte auf das Schicksal einer jungen Frau, die als kleines Mädchen die Massaker überlebt hatte.